

Biologische Nachweisverfahren hormonaktiver Substanzen in aquatischen Systemen: Basis für die Regulatorik

Zielsetzung

Das Schweizerische Zentrum für Angewandte Ökotoxikologie (Oekotoxzentrum) organisiert am 11./12. Juni 2009 einen Workshop zum Thema „Biologische Nachweisverfahren hormonaktiver Substanzen in aquatischen Systemen als Basis für die Regulatorik“. Die Regulation von hormonaktiven Substanzen in der Umwelt ist sowohl in der Schweiz - das NFP 50 wurde soeben abgeschlossen - als auch international ein sehr aktuelles Thema. Sowohl die USA als auch die EU entwickeln gerade Teststrategien. Gleichzeitig wurden in den letzten Jahren neue, sensitive Testsysteme entwickelt und in den internationalen Märkten lanciert.

Der Workshop möchte

- über die aktuellen internationalen Entwicklungen im Bereich hormonaktiver Substanzen in der Umwelt informieren;
- Methoden vorstellen, wie hormonaktive Substanzen in Gewässern gemessen werden können;
- in einem Bericht die wichtigsten Ergebnisse eines umfassenden Vergleichs von Testsystemen sowie mögliche Teststrategien für die Schweiz vorstellen.

Besonderen Wert gelegt wird hierbei auf die Problematik hormonaktiver Substanzen in aquatischen Systemen und den daraus entstehenden Herausforderungen aus regulatorischer (Schweiz, EU, REACH, OECD) und methodischer Sicht.

Zielpublikum

Der Workshop richtet sich an Vertreter der Kantons- und Bundesbehörden, der Forschung und der Industrie.

Programm

Donnerstag, 11. Juni 2009

Regulatorischer Hintergrund, Testmethoden und deren Anwendungen in der Schweiz, der EU und OECD

- 09:00 - 09:20 **Dr. Almut Gerhardt**, Oekotoxzentrum
Begrüssung und Einführung
- 09:20 - 10:00 **Dr. Robert Kase**, unabhängiger Gutachter
Identifikation geeigneter Nachweismöglichkeiten von hormonaktiven Wirkungen in aquatischen Ökosystemen
- 10:00 - 10:40 **Prof. Felix Althaus**, Universität Zürich
Erfahrungen aus dem NFP50-Projekt der Schweiz
- 10:40 - 11:00 Kaffee-Pause
- 11:00 - 11:40 **Dr. Hans Rufli**, Ecotox Solutions, Basel
OECD Aktivitäten zum Nachweis hormonaktiver Substanzen in der Umwelt: Status Quo und Zukunftsperspektiven
- 11:40 - 12:20 **Richard Gamma**, Vizedirektor SGCI Chemie Pharma Schweiz
Hormonaktive Substanzen in der Umwelt aus Sicht der Industrie: Aktivitäten, Anliegen, Perspektiven
- 12:20 - 13:20 Mittagessen im aQa

Vorstellung ausgewählter Testverfahren zum Nachweis hormonaktiver Substanzen

- 13:20 - 14:00 **Dr. Peter Behnisch**, Bio Detection Systems (NL)
CALUX-Zelllinien zur Bestimmung hormonaktiver Substanzen in der Umwelt
- 14:00 - 14:40 **Dr. Marcus Hecker**, University of Saskatchewan (CA)
H295R-Zelllinie zur Bestimmung hormonaktiver Substanzen in der Umwelt
- 14:40 - 15:20 **Prof. Jörg Oehlmann**, Universität Frankfurt am Main (DE)
In vivo Tests (z.B. Projekt MicroPoll)
- 15:20 - 15:40 Kaffee-Pause
- 15:40 - 16:20 **Dr. Günther Proll**, Universität Tübingen (DE)
Biosensorsystem für die Spurenanalytik hormonaktiver Substanzen in der Umwelt
- 16:20 - 17:00 **Prof. Helmut Segner**, Universität Bern
In situ Methoden zur Bestimmung hormonaktiver Substanzen

Abendprogramm vorgesehen

Freitag, 12. Juni 2009

Neue, integrative Testsysteme zum Nachweis hormonaktiver Substanzen in der Umwelt

- 09:00 - 09:10 **Dr. Petra Kunz**, Oekotoxzentrum
Begrüssung für den 2ten Tag
- 09:10 - 09:50 **Prof. Henner Hollert**, RWTH Aachen (DE)
Tests mit Regenbogenforellen-Zelllinien
- 09:50 - 10:30 **Dr. Angelo Vedani**, Universität Basel
Anwendungsmöglichkeiten von *in silico* Modellen und QSAR zur Beurteilung hormonaktiver Substanzen in der Umwelt
- 10:30 - 10:50 Kaffee-Pause
- 10:50 - 11:30 **Dr. Almut Gerhardt**, Oekotoxzentrum
Neue, integrative, ökologisch relevante Testansätze
- 11:30 - 12:10 **Prof. Hanspeter Naegeli**, Universität Zürich
Das Potential von -OMICS für die Bestimmung hormonaktiver Substanzen in der Umwelt
- 12:10 - 13:10 Mittagessen im aQa
- 13:10 - 13:50 **Dr. Natalie Chèvre**, Universität Lausanne
Ein Risk-Assessment Modell zur Einschätzung von Mischungsaktivitäten in der Umwelt
- 13:50 - 14:30 **Dr. Almut Gerhardt** und **Dr. Petra Kunz**, Oekotoxzentrum
Synthese des Workshops und Schlusswort

Kosten

350.- CHF
inkl. MwSt, Tagungsunterlagen sowie Mittagessen und Kaffeepausen

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel Sonntal
Zürichstrasse 96, 8600 Dübendorf, 044 802 12 82
(Spezialpreis Eawag: 130 CHF)

Weitere Vorschläge in Zürich: www.zuerich.com

Anmeldung

Die Anmeldung kann elektronisch, telefonisch oder postalisch unter Angabe von Name, Firma/Abteilung, Adresse, Telefonnummer sowie der E-mail erfolgen. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei einer allfälligen Abmeldung erfolgt keine Rückerstattung, eine Ersatzperson wird jedoch akzeptiert. Der Anmeldeschluss ist am **Donnerstag 30. April 2009**. Die Anmeldung wird per e-mail bestätigt.

Auskunft

Oekotoxzentrum
Eawag
Überlandstrasse 133
8600 Dübendorf
Telefon: 044 823 55 62
E-mail: info@oekotoxzentrum.ch

Anfahrt

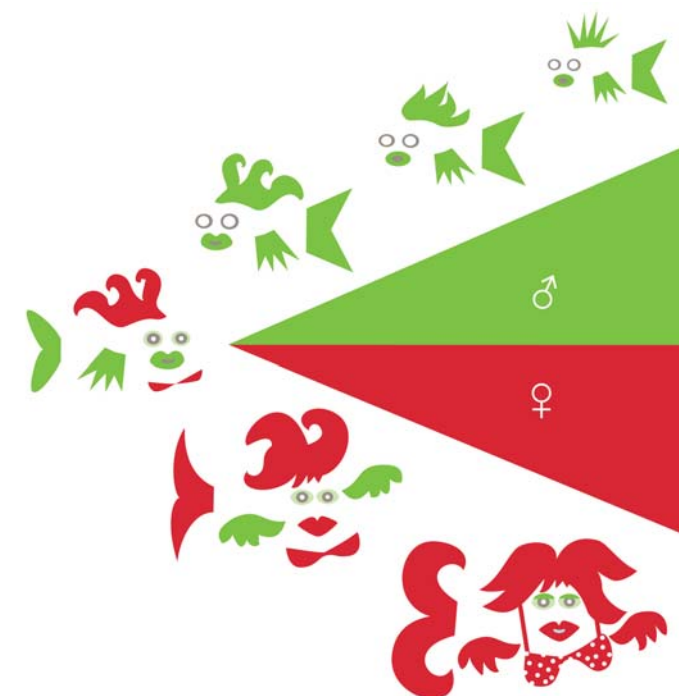


Workshop

Biologische Nachweisverfahren hormonaktiver
Substanzen in aquatischen Systemen:

Basis für die Regulatorik

11. - 12. Juni 2009



Forum Chriesbach, Hörsaal C20

Oekotoxzentrum/Eawag
Überlandstrasse 133
CH-8600 Dübendorf
www.oekotoxzentrum.ch